

## Wasserstoff-Spezialist APEX Group beruft Bert Althaus zum CFO im Zuge der weiteren Umsetzung der Wachstumsstrategie

- Erweiterung des Management-Teams um kapitalmarkterfahrenen CFO im Rahmen der Wachstumsstrategie
- Bert Althaus gestaltete und leitete Finanzbereiche von stark wachsenden Technologie-Unternehmen wie Autodoc SE, Spark Networks SE und Home24 SE

**Rostock-Laage, Grevenmacher (Luxemburg), 18.09.2023** – Die APEX Group („APEX“), ein führender Entwickler und Betreiber von grünen Wasserstoff-Elektrolyseanlagen für die Dekarbonisierung von Industrie, Infrastruktur sowie im Mobilitätsbereich und 100%ige Tochtergesellschaft der exceet Group SCA (ISIN LU0472835155), ergänzt im Rahmen ihrer Wachstumsstrategie ihr Management-Team und hat mit Wirkung zum 1. Oktober 2023 Bert Althaus (45) zum Chief Financial Officer (CFO) berufen. In seiner Rolle verantwortet er den Bereich Finanzen und unterstützt die Kapitalmarktstrategie zur Umsetzung der Wachstumsstrategie des Unternehmens. Seit der Übernahme durch die exceet Group SCA im Januar 2023 hat die APEX Group sowohl ihr Portfolio an Meilensteinprojekten im deutschen Wasserstoffmarkt als auch ihre Projektpipeline nennenswert ausgebaut. Darüber hinaus wurde die Strategie, sich zu einem der führenden dezentralen Versorger von grünem Wasserstoff in Europa zu entwickeln, erfolgreich vorangetrieben, unter anderem durch die geplante Errichtung einer Elektrolyseanlage mit einer Kapazität von bis zu 600MW in Lubmin.

Bert Althaus war seit 2021 CFO von Autodoc SE, einem Unternehmen mit rund 1 Milliarde Euro Umsatz und mehr als 5.000 Mitarbeitern, das Onlineshops für Pkw-, Lkw- und Motorrad-Ersatzteile in 27 europäischen Ländern betreibt. Althaus war dort für die Bereiche Finance, Supply Chain Management und Process & Project Management zuständig. Von 2019 bis 2021 war er CFO der börsennotierten Spark Networks SE, wo er die Post-Merger-Integration, die SAP-Implementierung sowie die Bereiche Risk Management und Refinanzierung verantwortete. Davor bekleidete er von 2013 bis 2019 die Position des Senior Vice President Finance bei der ebenfalls börsennotierten Home24 SE, wo er unter anderem den Börsengang und die organisatorische Transformation verantwortlich begleitete sowie den Bereich Investor Relations aufbaute. Der Diplom-Kaufmann (Friedrich-Schiller-Universität Jena) begann seine Karriere bei der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft EY, wo er zuletzt als Manager im Bereich Assurance & Advisory Business Services tätig war.

Peter Rößner, CEO von APEX: „Bert Althaus ist die ideale Ergänzung für unser Management-Team. Er bringt umfassende internationale Erfahrung in der Skalierung und dem Management von Technologieunternehmen sowie hervorragende Kenntnisse im Bereich Kapitalmarkt mit. Darüber hinaus freut mich besonders, dass er aus Mecklenburg-Vorpommern stammt, denn APEX ist bei allen Expansionsplänen auch seinem Gründungsstandort Rostock-Laage sehr verbunden. Gemeinsam wollen wir von hier aus eine neue industrielle Revolution für Deutschland und Europa anschieben.“

Bert Althaus: „APEX ist ein ambitioniertes, schnell wachsendes Technologieunternehmen mit der bewiesenen Fähigkeit, internationale Großprojekte und Anlagen im Bereich Wasserstoff finanzieren und gestalten zu können. Wasserstoff ist ein wesentlicher Energieträger in den globalen Dekarbonisierungsvorhaben der Industrie. Als eines von wenigen Unternehmen auf der Welt bietet APEX für die Erzeugung von grünem Wasserstoff in industriellem Maßstab dafür erprobte Anlagen, und ist entsprechend für Wasserstoffprojekte in ganz Europa gefragt.“



Ich freue mich daher darauf, meine bisherigen Erfahrungen mit großen Investitionsprojekten und starken Kapitalgebern bei APEX einzubringen, einem noch jungen Unternehmen in einem stark wachsenden und besonders spannenden Umfeld, das sich sehr schnell entwickelt.“

### Über die APEX Group

Die APEX Group wurde im Jahr 2000 in Rostock/Laage gegründet und hat sich seit dem Jahr 2012 vollständig auf Wasserstoff-Elektrolyseanlagen fokussiert. Damit ist das Unternehmen einer der Pioniere in diesem Bereich. Das Ziel von APEX ist es, ein international etablierter Entwickler und Betreiber von Wasserstoffanlagen zu werden. In ihrem Kerngeschäft entwickelt, errichtet und veräußert oder betreibt APEX grüne Wasserstoff-Elektrolyseanlagen mit einer Elektrolysekapazität unter 1 GW. Diese dienen zur Dekarbonisierung industrieller Wertschöpfungsketten und der Erzeugung von grünem Wasserstoff und Wasserstoffderivaten wie LOHC (flüssige organische Wasserstoffträger) und E-Fuels. Zum Einsatz kommen sie zum Beispiel in der Stahl-, Chemie- und Zementindustrie sowie anderen energieintensiven Industrien. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Anlagen für Infrastruktur und Logistik, insbesondere für den industriellen Einsatz in Lagern, Häfen und Produktionsstätten.

### Über exceet

exceet ist eine im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Holding (ISIN LU0472835155, WKN AOYF5P). Seit dem Zusammenschluss mit der APEX Group liegt ihr Investment-Fokus auf der Entwicklung von Projekten für eine dezentrale Versorgung mit grünem Wasserstoff.

#### Investorenkontakt exceet:

Telefon: +352 28 38 47 20

E-Mail: [investor.relations@exceet.com](mailto:investor.relations@exceet.com)

#### Pressekontakt:

Charles Barker Corporate Communications

Tobias Eberle / Jan Sefrin

Telefon: +49 69 794090 -24 / -26

E-Mail: [exceet-cb@charlesbarker.de](mailto:exceet-cb@charlesbarker.de)

